

IM GEDENKEN AN DAS MASSAKER VON CELLE

08. April 2025, Beginn: 17 Uhr

08. April 1945, Celle Ein Zug mit ca. 4.500 KZ-Häftlingen wartet im Güterbahnhof auf die Weiterfahrt nach Bergen-Belsen. Am Abend setzt ein Bombenangriff auf Celle ein, welcher auch den Güterbahnhof trifft. Hunderte Häftlinge kommen sofort ums Leben. Alle, die fliehen konnten, versuchten zu fliehen, der Großteil Richtung Neustädter Holz. In den kommenden Tagen werden sie durch SS, Volkssturm, Hitlerjugend, Wehrmacht, Polizei und Zivilisten gejagt und ermordet. 1.100 Häftlinge wurden wieder eingefangen, etwa 500 mussten einen Todesmarsch nach Bergen-Belsen antreten, alle anderen wurden in der Heidekaserne inhaftiert.

Am 12. April wurde Celle und am 15. April das KZ Bergen-Belsen befreit. Wir gedenken der Opfer!

Ab 17 Uhr finden zwei **Schweigewege** zum Mahnmal statt:

1. Neustädter Holz (B214 Höhe Wilhelm-Heinichen-Ring)
2. Güterbahnhof (Neuenhäuser Str. Höhe trinkgut)

Am Mahnmal in den Triftanlagen werden ab 18 Uhr **Redebeiträge** gehalten. Unter anderem von Landtagspräsidentin Hanna Naber, Landrat Axel Flader und verschiedenen religiösen Institutionen.



Schweigewege, Start 17 Uhr

